ROOMZ
INTELLIGENT OFFICES

CASE STUDY
KANTONSSCHULE OLTEN



Kantonsschule Olten

Kantonsschule Olten modernisiert Raumbeschriftung mit ROOMZ Displays

Die Gesamtsanierung einer Schule ist ein Mammutprojekt, das allen Beteiligten viel abverlangt. Das weiss auch Isabelle Berger, die seit 2013 die IT-Services der Kantonsschule Olten leitet: «Die Sanierung war für alle eine grosse Herausforderung, denn wir haben den Schulbetrieb in der mittlerweile sechsjährigen Bauphase immer aufrechterhalten. Dafür ermöglichte uns die Sanierung, unsere Infrastruktur bis ins letzte Detail zu modernisieren.» Zu diesen Details zählt auch die Raumbeschriftung. Wie viele andere Schulen arbeitete die Kantonsschule Olten immer noch mit dem veralteten System der ausgedruckten Stundenpläne. Diese bergen abgesehen vom Zeitaufwand für die Auswechslung permanent die Gefahr, veraltet zu sein, wie Isabelle Berger bestätigt: «Unser System war wirklich nicht mehr zeitgemäss und sehr unflexibel. Jedes Semester musste jemand bei allen 85 Schulzimmern die alten Stundenpläne entfernen und durch die neuen ersetzen. Sobald sich eine Änderung ergab, waren die Stundenpläne nicht mehr aktuell.»

SCHNITTSTELLE ZU SCHULSOFTWARE

Im Rahmen der Gesamtsanierung bildeten die Verantwortlichen der Kantonsschule Olten verschiedene Arbeitsgruppen – unter anderem die Arbeitsgruppe «Räume». Aus dieser Gruppe entsprang die Idee, die Papierstundenpläne durch Displays zu ersetzen. Diese mussten kompatibel sein mit der Stundenplan-Software der Kantonsschule Olten (KASCHUSO). Recherchen zeigten, dass die Entwickler dieser Software, die Firma Centerboard, bereits ein Projekt mit ROOMZ realisiert hatten. «Wir konnten also davon ausgehen, dass die Schnittstelle vom Display zur Software schon ziemlich weit entwickelt ist», so Isabelle Berger. Fabien Moine, Head of Sales & Marketing bei

STANDORT
Olten, Kanton Solothurn

BRANCHE
Bildung

ANZAHL SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER
Rund 1100

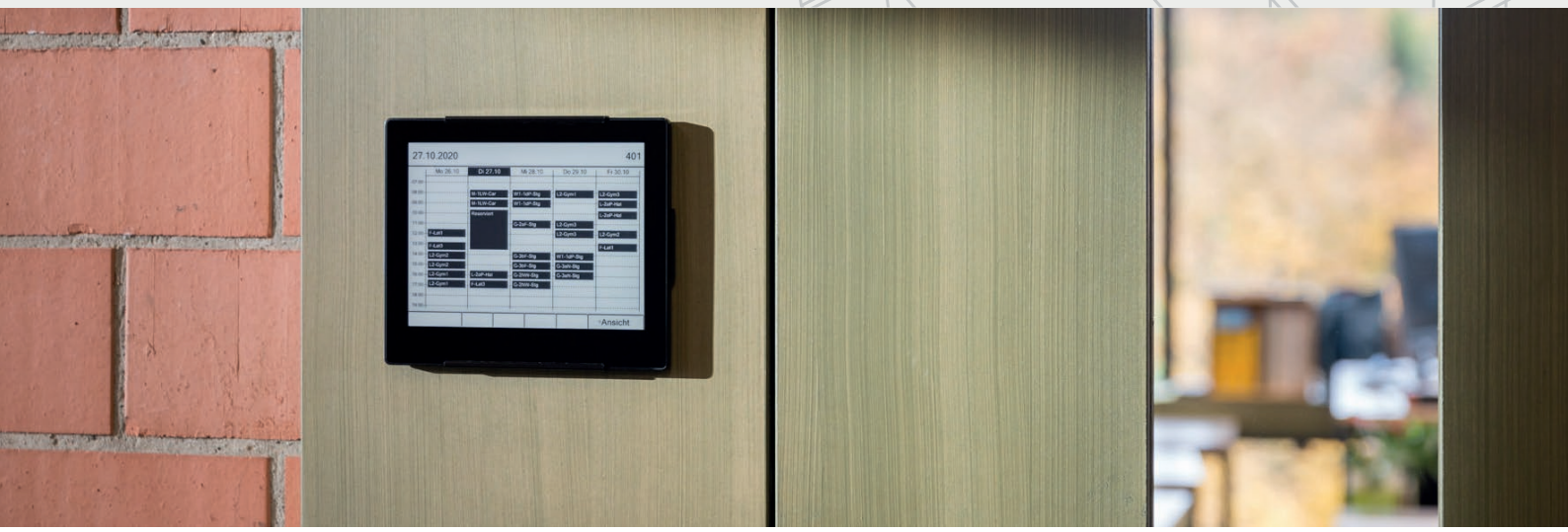
ANZAHL ROOMZ DISPLAYS
85 Displays

Seit 2015 wird die Kantonsschule Olten saniert. Das Gebäude aus den 1970er Jahren wandelt sich zusehends zu einer modernen Schulanlage mit einer zeitgemässen Infrastruktur. Dazu gehört auch die Raumbeschriftung. Stilvolle, kabellose und stets aktuelle ROOMZ Displays ersetzen die veralteten Papierstundenpläne.

www.kantiolten.ch



ROOMZ
INTELLIGENT OFFICES



ROOMZ, wurde daraufhin eingeladen, die Displays zu präsentieren. «Die Lösung überzeugte uns in mehrerer Hinsicht. Die Displays sind optisch ansprechend, kommen ohne Verkabelung aus, sind wartungsarm, sehr energieeffizient und dank dem Magnetverschluss vandalensicher. An der Präsentation liessen wir uns auch das spezielle "Education Display" zeigen. Dieses bietet eine reine Ansichtsfunktion, was für uns als Schulbetrieb wichtig ist.» Zu den Gründen befragt, erklärt die IT-Leiterin schmunzelnd: «Sonst würden vielleicht unbeliebte Fächer plötzlich aus dem Stundenplan verschwinden.»

RASCHE UMSETZUNG AB AUFTRAGSVERGABE

Trotz der vielen überzeugenden Argumente dauerte der schulinterne Entscheidungsprozess lange. «In solche Entscheide sind verschiedene Stellen involviert, es müssen Kosten veranschlagt und genehmigt werden. Die gute Zusammenarbeit mit dem kantonalen Hochbauamt, welchem die ganze Sanierung obliegt, war in dieser Prozessphase ebenfalls sehr wichtig. Während dieser ganzen Zeit fühlten wir uns von ROOMZ professionell begleitet. Fabien Moine bewies viel Fingerspitzengefühl, versorgte uns bei Bedarf mit zusätzlichen Informationen, brachte Muster vorbei und drängte uns trotzdem zu keinem Zeitpunkt zu einem Entscheid.» Als Isabelle Berger den Auftrag dann schliesslich erteilen konnte, kam das Projekt schnell zum Fliegen. Sie erinnert sich: «Ohne grossen Kostenaufwand installierten die Programmierer von Centerboard und von ROOMZ innert kürzester Zeit eine Schnittstelle. Dabei konnten sie auf die bereits vorhandene Schnittstelle aufbauen. Wir schätzten es zudem sehr, dass die Fachleute der beiden Unternehmen sich bereits kannten und die Zusammenarbeit eingespielt war.»

DISPLAYS SIND SELBSTLÄUFER

Inzwischen sind die meisten Schulzimmer, aber auch die Sitzungs- und Multifunktionszimmer mit den Displays ausgerüstet. Isabelle Berger ist froh, von den Papierstundenplänen weggekommen zu sein. Ihr Fazit: «Die Displays sind Selbstläufer – seit der Inbetriebnahme funktionieren sie einwandfrei. Die Stundenpläne werden nach einem bestimmbaren Intervall aktualisiert. Dazwischen verbrauchen sie keine Energie, was auch in ökologischer Hinsicht ein Vorteil ist. Wir haben uns für eine stündliche Aktualisierung entschieden. Sowohl die Displays als auch die Fachleute von ROOMZ haben uns auf der ganzen Linie überzeugt.»



«Die Lösung überzeugte uns in mehrerer Hinsicht: Die Displays sind optisch ansprechend, kommen ohne Verkabelung aus, sind wartungsarm, sehr energieeffizient und dank dem Magnetverschluss vandalensicher.»

Isabelle Berger, Leiterin IT-Services der Kantonsschule Olten

©2021 ROOMZ SA. Alle Rechte vorbehalten.